



In tiefster Trauer geben wir hiemit Nachricht, daß Herr

Dr. Johann Kuhn

Medizinalrat, gewesener Bezirksrat des Bezirkes Neubau, Besitzer der großen goldenen Salvator-Medaille,

Sonntag den 30. Juli 1916, um 12 Uhr nachts, nach langem, schwerem Leiden und Empfang der heiligen Sterbe-Sakramente im 74. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des uns teuren, unvergeßlichen Verblichenen wird Mittwoch den 2. August, um 3 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: VII. Bez., Burggasse 18, in die Pfarrkirche zu St. Ulrich übertragen, daselbst feierlich eingeseget und sodann auf dem Meidlinger Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Die heil. Seelenmesse wird Donnerstag den 3. August, um 8 Uhr früh, in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, den 31. Juli 1916.

Fanny Kuhn

als Gattin.

Sabine Koppmeyer, Amalie Doppler, Marie Fischer

als Schwestern.

Friedrich Stüber

k. k. Hofrat i. R.

Franz Doppler

als Schwäger.

Fritz Stüber-Gunther

k. k. Rechnungsrat und Schriftsteller

Siegmond Koppmeyer

k. u. k. Oberrechnungsrat

als Neffen.

Und sämtliche anderen Neffen, Nichten, Großneffen und Großnichten.

Государственный

банк

К. в. К. Голуб

Григорий Шлөгль

Обантхитт № 24

Обантхитт

